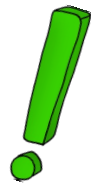


Bitte vormerken !



Anmeldetermine: Mittwoch, 24.11.2021, 07.30-12.30 Uhr
Donnerstag, 25.11.2021, 11.30-14.30 Uhr

Bitte mitbringen:

- Ihr Kind
- Untersuchungsheft bzw. Bescheinigung über U9
- Familienstammbuch (Geburtsurkunde)
- Impfpass (mit Nachweis über Masernschutzimpfung)

Anmeldelisten für die Termine werden in den Kindergärten rechtzeitig ausgehängt, sodass Sie sich an Ihrem Wunschtermin eintragen können.

An den oben genannten Terminen erhalten Sie auch den Termin zur Anmeldung zum **Ganztagesbetrieb** an der Grundschule.

Falls Sie planen, Ihr Kind für den Ganztagesbetrieb anzumelden, möchten wir Sie jetzt schon darauf hinweisen, dass diese Plätze begrenzt sind und es unter Umständen eine Warteliste geben wird.

...was Sie sonst noch für Ihr Kind tun können:

- Fordern, aber nicht überfordern
- Stärken und Schwächen sehen und akzeptieren
- den Schulweg üben
- Selbständiges Anziehen und Schuhe binden üben
- Kontaktdaten (Nachname, Adresse, Telefonnummer) einüben



Kooperation Kindergarten - Grundschule Cité

Kooperationslehrkräfte

Pezzettino: **Sandra Dannat**
Donnerstag 10.45-11.30 Uhr

Scherer Familienzentrum: **Lisa-Marie Schaff**
Dienstag 8.45-9.30 Uhr

Warum finden Kooperationsstunden mit der Lehrkraft statt?

Kindergarten, Schule und Eltern bilden ein Team, sodass eine intensive Begleitung des Entwicklungsprozess des Kindes gewährleistet werden kann.

Dies bedeutet auch, dass Förderbedarf möglichst frühzeitig erkannt wird und entsprechende Maßnahmen in die Wege geleitet werden können.

Vorläuferfertigkeiten sind Fähigkeiten, die die Kinder bereits vor der Einschulung (im Kindergarten und im privaten Umfeld) erwerben. Sie gelten als Anhaltspunkte zum Einschätzen der Grundschulfähigkeit.

4 Bereiche, die dabei unterschieden werden:

Körperliche Voraussetzungen

- **Grobmotorik:** Gehen, Balancieren, Gleichgewichtssinn
Kann das Kind Hampelmann, Hüpfen (vorwärts und rückwärts, mit einem und mit zwei Beinen), Rennen, Treppensteigen?
- **Feinmotorik:** Beweglichkeit der Hand und Finger; erfordert Koordination von Hand und Auge, Feingefühl
Kann das Kind Schuhe binden, Perlen auffädeln? Besteht eine Händigkeit (Rechts- oder Linkshänder)? Wie hält das Kind den Stift?

Kognitive Voraussetzungen

- **Konzentrationsfähigkeit:** phasenweise länger als 10 Minuten, dabei ruhig sitzen, sich nicht ablenken lassen, eine Aufgabe selbständig und mit Ausdauer bearbeiten
- **Denkfähigkeit** und Interesse an Zahlen und Buchstaben
Kann das Kind Mengen erfassen, Oberbegriffe für Gegenstände finden, Zusammenhänge erkennen (z.B. Bildergeschichte)?
- **Sprache:** Spricht das Kind deutlich und verständlich? Kann das Kind andere verstehen und die Informationen filtern?
- **Wahrnehmungsfähigkeit:** auditiv (Richtungshören, Geräusche zuordnen, nachsprechen, Rhythmus nachklatschen), taktil (hantieren mit Gegenständen, Arbeit mit Sand, Kleister, Lehm,...), räumlich

Was passiert in den Kooperationsstunden?

Die Kinder machen erste Erfahrungen mit schulischem Lernen und lernen das Arbeiten in einem schulähnlichen Setting kennen. Dies soll Ängste vor dem neuen Lebensabschnitt vorbeugen, sodass die Kinder Schule als positiv erleben und sich auf die Schule freuen. In den Kooperationsstunden werden mit unterschiedlichen Schwerpunkten die Vorläuferfertigkeiten trainiert.

Motivationale Voraussetzungen

- Neugier
- Vorfreude und Interesse an Schule
- Anstrengungsbereitschaft

Sozial-emotionale Voraussetzungen

- Kann das Kind auf Menschen zugehen, Freunde finden, zu Erwachsenen (ErzieherInnen und LehrerInnen) eine Beziehung aufbauen?
- Kann das Kind Regeln einhalten und Meinungsverschiedenheiten sozial verträglich lösen?
- Hat das Kind eine Frustrationstoleranz aufgebaut?
- Kann das Kind Bedürfnisse (z.B. Hunger) aufschieben?